

Technische Daten

Medium

Flüssigkeiten, Dämpfe, Gase oder Gemische

Konstruktiver Aufbau

| | |
|------------------------------|--|
| Nennweite | DN 15 bis 1200 (1/2" bis 48") |
| Druckstufen | PN 16 bis PN 250* (ANSI 150 bis ANSI 1500 lbs)* |
| Filtereinheit (Maschenweite) | 400 µm* (Standard) |
| Anschluss | Flansche gemäß ANSI / DIN |
| Werkstoffe* | ASME in () |
| Gehäuse | 1.0169 (A216 WCB) 1.4408 (A315 CF8M) |
| Filtereinsatz | 1.4401 (316) |
| Oberflächenbehandlung | Einschichtgrundierung Rot - Oxid (Kohlenstoffstahl) |
| Einbaulage | beliebig |
| Strömungsrichtung | seitlich oder von oben nach unten |

Zubehör

- Verschmutzungsanzeige
- Magnetischer Filtereinsatz
- Entleerungsstutzen mit Flansch; Entleerungsventil
- Auskleidung
- Sonderlackierung
- Sonderfilter
- Sonderdichtungen

Zertifizierung

DGR 97/23/EG
CE-Kennzeichnung

* Standardausführung, weitere auf Anfrage

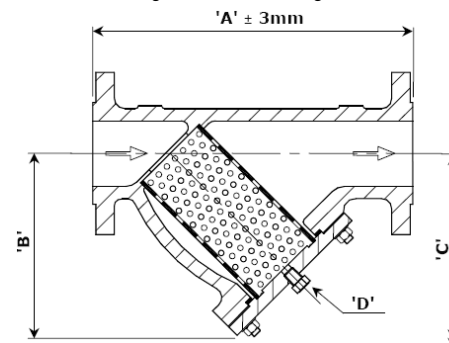


Bild 2 Y-Filter mit Flanschen

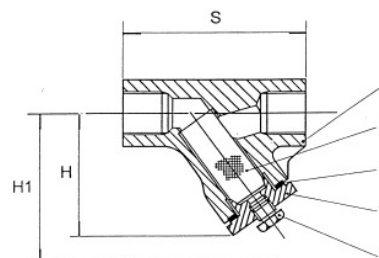


Bild 3 Y-Filter mit NPT- oder Schweißmuffe



Bild 1 Y - Filter

Anwendungsbereich

So genannte Y-Siebkorfilter sind die am häufigsten eingesetzten und wirtschaftlich attraktivsten Geräte für eine kontinuierliche Filtration. Sie sind einsetzbar für flüssige, dampf- und gasförmige Medien. Aufgrund der kompakten und leichten Bauweise, sowie der einfachen und schnellen Reinigungsmöglichkeit, finden die Y-Filter in vielfältigen Bereichen ihren Einsatz wie beispielsweise:

- Pumpen- und Kompressorschutz
- Schutz von Messgeräten
- Schutz von Ventilen und Regelarmaturen
- Schutz von Wärmetauschern und Kühlaggregaten
- Schutz von Dampfentlüftern
- Schutz von Instrumenten und sonstiger Rohrleitungs-Peripherie

Aufbau und Funktion

Y-Filter bestehen aus einem Gehäuse mit gegenüberliegendem Eintritts- und Austrittsflansch. Zwischen diesen Anschlüssen befindet sich eine zylindrische Filtereinheit, die von innen nach außen vom Medium durchspült wird. Alle ausgefilterten Bestandteile werden im Inneren der Filtereinheit gesammelt. Mittels der Entleerungsschraube kann die Filtereinheit druckentlastet und das Medium abgelassen werden. Nach Entfernen der Verschlussplatte kann die komplette Filtereinheit entnommen und gereinigt bzw. ausgetauscht werden.

Die Gehäuse können aus Schmiedestahl, Guss oder einer Schweißkonstruktion (Rohre und Flansche) hergestellt werden.

Vorteil und Nutzen

- Kostengünstiger Filter
- permanente Filtration des Mediums
- kein Komplettausbau zur Filterreinigung
- einfache Handhabung / Reinigung der Filtereinheit
- wartungsarm
- wieder verwendbare Filtereinheit
- Verschmutzungsanzeige (optional)

Besondere Merkmale

Die Y-Filter zeichnen sich durch folgende Eigenschaften besonders aus:

- geringer Druckverlust
- große Filterfläche, dadurch längere Standzeiten
- kurze Lieferzeiten bei Standardabmessungen (ANSI 150 u. 300)